

Schwerin, den 8. Juli 2019

Kooperationen, Partnerschaften und lokale Medienvielfalt im Fokus des Lokal-TV-Kongresses 2019

Jetzt anmelden: Branchentreff am 3. und 4. September 2019 in Potsdam

Bereits zum fünften Mal veranstalten die Landesmedienanstalten aus Berlin-Brandenburg (mabb), Mecklenburg-Vorpommern (MMV), Sachsen-Anhalt (MSA), Thüringen (TLM) und Sachsen (SLM) gemeinsam einen **Lokal-TV-Kongress** in Potsdam, in diesem Jahr findet er am 3. und 4. September statt. Unter dem Titel „**Vernetztes Lokal-TV – Mittendrin statt nur dabei**“ befasst sich der diesjährige Branchentreff mit Kooperationen, Partnerschaften und Synergien im lokalen und regionalen Fernsehen.

„Das Netz läuft dem klassischen Fernsehen mehr und mehr den Rang ab. Das spüren auch die lokalen TV-Veranstalter. Gleichzeitig sollen sie auch diese neuen Kanäle bespielen und weiterhin unabhängig und regional berichten. Die Digitalisierung ist für sie daher vor allem eine finanzielle Herausforderung, die durch konkrete Partnerschaften und die Nutzung von Synergien gemeistert werden könnte“, so **Bert Lingnau**, Direktor der Medienanstalt Mecklenburg-Vorpommern.

Programm-Highlights des Lokal-TV-Kongresses 2019

Der **Lokal-TV-Kongress** bietet Veranstaltern, Programmachern und Vermarktern sowie Vertretern aus Medienpolitik und Medienaufsicht mit Vorträgen, Workshops und Diskussionen ein Forum zum Erfahrungs- und Wissensaustausch.

Staatssekretär **Thomas Kralinski**, Bevollmächtigter des Landes Brandenburg beim Bund, spricht in seiner Begrüßung über die im Medienstaatsvertrag Berlin-Brandenburg geplanten Möglichkeiten zur Förderung lokaljournalistischer Angebote. In einer Keynote von **Dr. Steffen Wenzel** (Hartplatzhelden GmbH, Berlin) und der anschließenden Diskussion – mit **Torsten Haverland**, Geschäftsführer des Landessportbundes Mecklenburg-Vorpommern und Mitglied des Medienausschusses Mecklenburg-Vorpommern – geht es um die Frage, wie Lokalsport durch gewinnbringende und informative Berichterstattung einem breiteren Publikum zugänglich gemacht werden kann.

Zu den weiteren Programm-Highlights gehören Panels und Workshops zur (Un-)Abhängigkeit regionaler Medien und zu den Auswirkungen kritischer Berichterstattung – es diskutiert mit **Alexander Badrow**, seit 2008 Oberbürgermeister von Stralsund. Außerdem werden mögliche Risiken von Kooperationen zwischen lokalen Medien für die Medienvielfalt thematisiert. Im Rahmen einer *Programmbörse* werden auch in diesem Jahr besondere Formate, gewinnbringende Kooperationen und technische Innovationen vorgestellt.

Die Teilnahme am Kongress ist kostenlos. Weitere Informationen zur Anmeldung und zum Programm finden Interessierte unter www.lokal-tv-kongress.de.

V.i.S.d.P.: Bert Lingnau, Direktor der MMV